



Miteinander in die Festtage

Weihnachtsrundweg

vom 10. bis 29. Dezember 2023

Start: „Parkplatz auf dem Berg“ Gräfenhausen

Christliche Versammlung Birkenfeld

Weihnachtspreisturnier

am 22. Dezember 2023 um 14:30 Uhr

für Kinder und Jugendliche

in den Vereinsräumen der Schwarzwaldhalle Birkenfeld

Schachfreunde Birkenfeld e.V.

Hallenfußballturnier

am Samstag, 30. Dezember 2023 ab 15:00 Uhr

Qualifikations-Turnier, 29. Dezember 2023 ab 16:00 Uhr

in der Schwarzwaldhalle in Birkenfeld

1. FC 08 Birkenfeld e.V.

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

■ Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim

(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., Fr., 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim

(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Telef. Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg

(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

■ Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)

Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36

Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76

Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Baden-Württemberg ist zu erreichen unter:

01 80 1 116 116

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

0 72 31 1 33 29 66

Soziale Dienste

■ ALLERWELTS-Kleiderlädle Birkenfeld

Hauptstr. 21 (über der Post)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 14 – 17 Uhr;

Mittwoch: 9 – 12 Uhr

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:

Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de, Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897** Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**, E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de> Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsfor-

schungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und

Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de



■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de,
www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 u. Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Unterwässerweg 6

Wir sind für Sie da! Mo + Mi + Fr: 14.00 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mi 14 – 15.30 Uhr

Lebensmittel und Secondhand im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr.

■ Wohnberatungsstelle für ältere u. behinderte Menschen

Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator od. Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause u. beraten Sie über Hilfsmittel u. Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort od. auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei: DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de. Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Mo. 10.00 – 11.30 Uhr; Do. 16.00 – 17.30 Uhr. Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de. In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 0 72 31/4 57 63 33

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung: Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/20448-0 (Zentrale), Fax 07231/20448-99 Herr Ullmann Tel. 07231/20448-10, Frau Keller Tel. 07231/20448-22, keller@wichernhaus-pforzheim.de, info@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086,
E-Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur nach **vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19 222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / 7 25 860 01
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 - 43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verantwortlich für den amtlichen Teil und den nichtamtlichen Teil der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt,

T 07231 4886-12, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,

www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für die Rubrik „Verschiedenes“ und den Anzeigenteil: evimedia - Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld

Aktuell, Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld,

T 07231 456717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de



Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 16.12.2023:

■ CityApotheke im VoksbankHaus, Pforzheim,
Westliche 53, Tel. 0 72 31 / 31 27 27

Sonntag, 17.12.2023:

■ Apotheke im Centrum, Birkenfeld,
Hauptstr. 54, Tel. 0 72 31 / 48 07 77

Altersjubilare

In Birkenfeld

17.12.	Werner Balsam , Buchenstr. 3	70 Jahre
20.12.	Helmut Ebert , Schwabstr. 7	75 Jahre
21.12.	Bernhard Schütze , Fichtenstr. 5	70 Jahre
22.12.	Fritz Keck , Gartenstr. 36	75 Jahre
22.12.	Irmela Engbarth , Schwabstr. 21	70 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

21.12.	Claus Pohler , Hindenburgstr. 40	70 Jahre
--------	---	----------

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Schlüssel 2 St.
Regenschirm

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale
der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflohen oder zugelaufen/zugeflohen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Weisses Geschirrsset (Kaffee und Essteller) für 6 Personen

Öffnungszeiten evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 17.00 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung	



In der heutigen Ausgabe finden Sie die Beilage

- Weihnachtsmagazin

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld
Donnerstag, 28.12.2023
Gräfenhausen
Freitag, 29.12.2023



Leerung der grünen/blauen/ gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen
Donnerstag, 21.12.2023 ■ Grüne Papiertonne
Freitag, 22.12.2023 ■ Gelbe LVP-Tonne
Dienstag, 02.01.2024 ■ Blaue Glastonne od. Korb

Service-Telefon PreZero: Tel. 0 800 / 1 88 99 66

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Freitag, 15.12.2023	9.00 – 12.30 Uhr
Samstag, 16.12.2023	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, 19.12.2023	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch, 20.12.2023	9.00 – 12.30 Uhr



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Getränke Fix
- Weihnachtsmagazin

Information

Birkenfeld Aktuell

Abbuchungs-Info Abonnement 1. Halbjahr 2024

Am 20.01. wird der Verlag die 1. Halbjahres-Abogebühr von 15,- € für das Kombi-Abo bzw. 17,- € für das Print- und online-Abo laut erteiltem SEPA-Basis-Lastschriftmandat von Ihrem Bankkonto abbuchen.

Um fehlerhafte Buchungen und damit verbundene Bearbeitungsgebühren der Bank zu vermeiden, teilen Sie uns bitte rechtzeitig mit, falls sich Ihre **Bankverbindung geändert** hat.

T 07231 4556719 · mail@evimedia.de · www.evimedia.de

Wir haben Urlaub! Der Verlag bleibt geschlossen!



Bitte beachten!

Wegen unseres *Winterurlaubs* erscheint
in KW 52 und 01 kein Birkenfeld Aktuell!

Von Mittwoch, 27.12.2023 bis Freitag, 05.01.2024 bleibt der Verlag geschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

BEKANNTMACHUNG

Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, 19. Dezember 2023, 18:30 Uhr**, findet im **Sitzungssaal des Rathauses in Gräfenhausen** eine Sitzung des Gemeinderates statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. Bericht Zweckverband Breitbandausbau und Netze BW GmbH
5. Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Birkenfeld, Abteilung Gräfenhausen
6. Markthalle Birkenfeld, Kirchgartenstraße 3, Vergabe der Fachplanungsleistungen HLSK
7. Mündlicher Sachstandsbericht zur Kinder- und Jugendbeteiligung
8. Übernahme der Gewährträgerschaft für die Wohnbau Birkenfeld GmbH & Co. KG als künftiges Mitglied im Abrechnungsverband I der Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg (ZVK)
9. Gemeindewerke Birkenfeld hier: Einbringung von Wirtschaftshof und Gebäude des Bauhof-Geländes, Stadionstraße 6 in die Gemeindewerke als Sacheinlage
10. Technische Dienste Birkenfeld hier: Einbringung des Anlagevermögens des bisherigen Bauhofs in den Eigenbetrieb Technische Dienste Birkenfeld in Form einer Sachanlage
11. Technische Dienste Birkenfeld hier: Verwaltungsanweisung zur Erbringung und Abrechnung von Serviceleistungen zwischen der Gemeinde Birkenfeld und dem Eigenbetrieb Technische Dienste Birkenfeld
12. Verschiedenes

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 28. November 2023

Zu Beginn der Sitzung stellt GR Weizenhöfer für die UWB den **Antrag TOP 10 „Einbringung von Grundstücken und Gebäuden in den Eigenbetrieb Grundstücke und Immobilien Birkenfeld zur Übertragung auf die Wohnbau Birkenfeld GmbH & Co. KG als Eigenkapitaleinlage zur Erhöhung des Stammkapitals“ abzusetzen**, da die angeforderte Stellungnahme des Finanzamtes nicht vorliegt. BM Steiner erklärt, dass aus Sicht der Verwaltung trotzdem über die Beschlussvorlage abgestimmt werden kann. GR Heintel unterstützt die Ansicht, da die verbindliche Auskunft des Finanzamtes keinen Einfluss auf die Durchführung der Übertragung, sondern lediglich Auswirkungen auf eine mögliche Weiterveräußerung hat. Der Antrag auf Absetzung des TOPs 10 wird bei 5 Ja-Stimmen und 14 Nein-Stimmen abgelehnt. TOP 10 bleibt auf der Tagesordnung.

Frau Glauner möchte in der **Frageviertelstunde** wissen, welchem Planungsverfahren die Windkraftanlagen unterliegen und ob bereits Betreiber bekannt sind, die diese umsetzen wollen. Sie fragt zudem, ob die gesundheitlichen Auswirkungen der Anlagen geprüft wurden und wo die Windkraftanlagen entstehen werden. BM Steiner erklärt, dass die Planung derzeit beim Regionalverband zur Prüfung liegt. Die Unterlagen können auf der Homepage des Regionalverbandes eingesehen werden. Potenzielle Investoren sind noch keine bekannt. Alle erforderlichen rechtlichen Gutachten werden zu gegebener Zeit eingeholt. BM Steiner versichert, dass keine Tatsachen geschaffen werden ohne die Öffentlichkeit zu informieren. Allerdings bedarf es erst der ausführlichen Information des Gemeinderates. BM Steiner sagt zu, in öffentlicher Diskussion und mit einer Bürgerinformationsveranstaltung die Ergebnisse von Smart Birkenfeld zu präsentieren und zu diskutieren, die u.a. mit den Themen Wärmeplanung, Klimaneutralität und Wertschöpfung gesamtheitlich betrachtet werden müssen. Windkraft wird einen Baustein des Ganzen darstellen.

Frau Birgit Bieler möchte wissen, warum die Veränderungssperre im Gebiet Grösseltal bereits vorgenommen wurde. BM Steiner erklärt, dass die Verwaltung Planungssicherheit erhalten möchte, falls der Regionalverband den Standorten der Windkraftanlagen zustimmt. Auf Nachfrage von Frau Bieler, ob die aktuelle Haushaltslage des Bundes Einfluss auf die Förderungen für das Projekt nach sich ziehen wird, erklärt BM Steiner, dass dies derzeit noch nicht abgeschätzt werden kann.

Die Anfrage von Herrn Christmann nach der Aufforstung des abgeholzten Hangs entlang der B294 wird auf TOP 4 „Wirtschaftsplan für die Forstbewirtschaftung im Jahr 2024“ und der Beantwortung durch Herrn Roth, Leiter des Forstamts beim LRA, verwiesen.

Bekanntgaben aus dem Bauamt:

- Auf der Homepage der Gemeindeverwaltung finden sich neue Ausschreibungen.
- Die Kosten für den Neubau Kindergarten St. Klara / Bibliothek liegen laut der vorgenommenen Submissionen derzeit im Kostenrahmen.
- Für das Gewerk Heizung und Sanitär wurden keine Angebote abgegeben. Dieses muss erneut ausgeschrieben werden.

Bekanntgaben aus der Finanzverwaltung:

- Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung hat zur Rückführung der Trägerdarlehen zum 1. Dezember 2023 einen Kredit bei der Sparkasse Pforzheim Calw mit einer Zinsbindungsfrist und Laufzeit von 20 Jahren zum Zinssatz von 3,65 % aufgenommen. Die Sparkasse hat das günstigste Angebot abgegeben. Das teuerste Angebot lag bei 4,01 %. Drei Anbieter wurden angefragt
- Herr Seuffer gibt bekannt das die allgemeine Finanzprüfung der Jahre 2015 – 2019 mit Schreiben des Kommunal- und Prüfungsamtes vom 27.10.2023 ohne Einschränkung abgeschlossen wurde.

Folgende Spenden wurden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt:

- 1821,50 € von der Ev. Kirchengemeinde aus Erlösen des Allerwelt-Kleiderlädle zugunsten von Bedürftigen in Birkenfeld.
- 100,00 € zugunsten Bedürftiger von einem Spender ohne Namensnennung.

Die **Verabschiedung des Wirtschaftsplans für die Forstbewirtschaftung im Jahr 2024** wird in Einzelabstimmung der Unterpunkte vorgenommen:

- Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu, den vorgestellten Bewirtschaftungsplan in den Haushaltsplan der Gemeinde aufzunehmen.
- Eine Anpassung der Brennholzpreise für die Holzseason 2023/2024 ff von 75 € auf 80 € wird mit 9 Ja-Stimmen und 10-Neinstimmen mehrheitlich abgelehnt.
- Einstimmig spricht sich der Gemeinderat dafür aus, dass das Brennholz der Gemeinde Birkenfeld zukünftig über das entsprechende Portal (sobald verfügbar) im Internet, das von der Forstverwaltung kostenlos zur Verfügung gestellt wird, verkauft wird. Bestellungen über das bislang eingesetzte Formular bleiben möglich. Flächenlose, die nur sehr eingeschränkt vergeben werden, sollen nicht über das Portal vertrieben werden.

Herr Roth erklärt anhand des Finanzplans 2024, dass der Hang entlang der B294 im nächsten Herbst wieder aufgeforstet werden wird. Dafür sind Mittel im Plan eingestellt. Die Baumarten stehen noch nicht fest, das hängt auch von der Verfügbarkeit ab. Neben Eiche sollen auch ein bis zwei neue Baumarten aus dem Mittelmeerraum gesetzt werden, diese Entscheidung ist noch nicht getroffen.

Herr Roth nennt eine Erhöhung der Mittel für die Waldpädagogik, da 2024 der Walderlebnispfad weiterentwickelt werden soll. Er stellt zudem das neue Webportal für die Brennholzverkäufe vor. Diesem wird sich Birkenfeld anschließen. Er benennt den großen Vorteil des Brennholzportals: Die Käufer wissen vorab, welches Holz sie erwerben können und wo das Holz bereitliegt. Bislang wurde Brennholz nur zugeteilt.

GR Lemminger stellt dar, dass der Wald für ihn nicht vorrangig zur Gewinnerzielung dient. Der Wald wird zur Naherholung genutzt und hat Aufenthaltsqualität. Das neue Baumhaus dient den sozialen Zwecken, die der Wald außerdem für Birkenfeld hat.

GR Buchter meldet sich zu Wort und äußert, dass er dem Brennholzpreis nicht zustimmen kann, da bereits im vergangenen Jahr der Preis stark erhöht wurde. Auch den alleinigen Verkauf über das Brennholzportal lehnt er ab, da es durchaus Personen gibt, die nicht auf digitale Weg bestellen können. Er äußert Zustimmung zu einer Vorgehensweise, die weiterhin auch Bestellungen über Papierbögen ermöglicht.

Herr Roth erklärt, dass der vorgeschlagene Holzpreis keinen Höchstpreis darstellt. Auch BM Steiner unterstützt die Anpassung auf einen im Vergleich zu den Nachbargemeinden moderaten Preis von 80 €. GR Hartfelder möchte wissen, ob das Anpflanzen von nicht einheimischen Pflanzen Schädlinge nach sich ziehen könnte, auf welche



das Ökosystem nicht vorbereitet ist. Herr Roth erklärt, dass bei der Neuanpflanzung vorwiegend auf Eichen zurückgegriffen wird. Erfahrungswerte mit neuen Pflanzen liegen noch nicht vor, der Versuch muss jedoch unternommen werden, um Erfahrungen zu sammeln. Einstimmig beschließt der Gemeinderat die weiteren Leistungen der Leistungsphase 5 bis 7 für die **Infrastruktur- und Straßenerneuerung Schwarzwald-, Hegel- und Kernerstraße** bis zu einer Höhe von 95.000 € brt. zu beauftragen und die Maßnahme 2024 auszu-schreiben. Die Umsetzung der Baumaßnahme ist für das Jahr 2025 geplant und soll in den kommunalen Haushalt der Gemeinde sowie der Eigenbetriebe im Jahr 2025 ff. aufgenommen werden. Mehrheitlich bei einer Gegenstimme stimmt der Gemeinderat der Beschlussempfehlung der Verwaltung zu, dem **Rückbau der Kreisstraße K4541** nicht zuzustimmen.

BM Steiner hat Verständnis für die Überlegungen der Kreisverwaltung, verweist jedoch in seiner Ausführung auf die Wichtigkeit der Straße für die Gemeinde. Eine ersatzlose Streichung der Straße bedeutet eine Mehrbelastung für die anderen Straßen, die nach Neuenbürg oder ins Enztal führen. Daher spricht sich die Gemeinde gegen den Rückbau der Straße aus.

Die UWB stimmt dem Antrag der Gemeinde durch die Wortmeldung von GR Weizenhöfer zu.

GR Ochner betont, dass eine Ablehnung ebenfalls das Aus für den Radweg an der Regelbaumstraße bedeutet.

GR Hartfelder befürwortet den Rückbau. Da die Autolast nur errechnet und nicht gezählt wurde, sieht er diese Angabe als nicht belastbar an. Die Gemeinde hat sich dem Klima- und Umweltschutz verschrieben, steht seiner Ansicht nach jedoch durch die Ablehnung des Kreistags-Vorschlags nicht hinter den ausgegebenen Zielen.

BM Steiner spricht grundsätzliche Bedenken zum Thema Waldumwandlung an. Wenn Waldumwandlung 1:1 vorgenommen werden muss, muss das auf Seiten des Bundes und Landes überdacht werden, da 20 % der Fläche für regenerative Energien zu Verfügung gestellt werden sollen, die sich in Baden-Württemberg größtenteils im Wald befinden.

GR Gnadler stellt den Mehrgewinn der Waldumwandlung den Millionen km Umweg entgegen und sieht keinen Vorteil. Grundsätzlich befürwortet er den Ausbau von Radwegen und die Umsetzung der gemeindeeigenen Maßnahmen des Radwegekonzeptes.

GR Fingberg sieht gravierende Nachteile für Rettungswägen und Polizei, die ca. 7 Minuten länger unterwegs sein werden, wenn es Notfälle zu versorgen gilt und die Straße nicht mehr als Verbindung dient.

GR Müller drängt darauf, dass dringend Maßnahmen zur Erhöhung des Ökopunktekontos angegangen werden müssen und nennt beispielhaft die „Lagune Arnbach“. BM Steiner verweist, dass Waldumwandlung zu 100% durch Waldzuwachs ausgeglichen werden muss. Daher bringt für diese Zwecke ein volles Ökopunktekonto nichts. GR Müller ergänzt, dass auch der Birkenfelder Wald aufgeforstet werden könnte, er spricht sich jedoch für resistente heimische Baumarten aus.

Unter Vorbehalt der Umsetzung des § 613a, BGB, jedoch einstimmig, stimmt der Gemeinderat der **Vergabe der Schulkind- und Ferienbetreuung an den externen Dienstleister SJR Betriebs gGmbH** (Stadtjugendring) aus Pforzheim zum Angebotspreis von 422.486,00 € / Jahr (Schuljahr 2024/2025) (abzgl. Elternbeiträge) zu. GR Heintel drängt auf die Aufnahme des o.g. Paragraphen in den Beschluss, um den Mitarbeiterinnen Rechtssicherheit beim Betriebsübergang zu ermöglichen und ihnen die gleichen rechtlichen Voraussetzungen beim neuen externen Dienstleister zu garantieren.

Ohne Aussprache beschließt der Gemeinderat einstimmig für die **Kindertagesstätte Pappelstraße**:

1. Ab dem 01.09.2024 werden zunächst zwei weitere altersgemischte Ü3-Gruppen in Form verlängerte Öffnungszeiten / Ganztags angeboten. (Die tatsächliche Inbetriebnahme der Gruppen ist abhängig von der Verfügbarkeit des zusätzlichen Personals.)
2. Die verlängerte Öffnungszeiten wird wie bisher von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr angeboten.
3. Die Ganztagesbetreuung wird von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr angeboten.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die zusätzlichen 2,83 Personalstellen pro Gruppe, insgesamt also 5,66 Personalstellen, für

zusätzliches pädagogisches Personal im Stellenplan ab dem Jahr 2024 aufzunehmen.

Ebenfalls ohne Aussprache beschließt der Gemeinderat einstimmig für den **Bebauungsplan „Lämmle“**:

1. Der Gemeinderat nimmt die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 vorgebrachten Anregungen zur Kenntnis und beschließt hierzu die in der beiliegenden Synopse dargestellten Abwägungsvorschläge
2. Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Bebauungsplanes „Lämmle“ gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss den betreffenden Behörden mitzuteilen, sowie den Satzungsbeschluss öffentlich bekannt zu machen.

Die **Einbringung von Grundstücken und Gebäuden in den Eigenbetrieb Grundstücke und Immobilien Birkenfeld zur Übertragung auf die Wohnbau Birkenfeld GmbH & Co. KG als Eigenkapitaleinlage zur Erhöhung des Stammkapitals** wurde im bereits zu Sitzungsbeginn diskutierten Tagesordnungspunkt 10 behandelt.

Bei 14 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen der UWB, die mit der persönlichen Erklärung „Wir sind grundsätzlich für diesen Vorschlag. Wir haben nur auf der aktuell rechtlichen noch nicht geklärten Lage dagegen gestimmt.“ einhergeht, stimmt der Gemeinderat der vorgestellten Übertragung der Grundstücke und Immobilien zu. (Eine Auflistung der Liegenschaften und die Einzelpunkte des Beschlusses können Sie der Beschlussvorlage 132/2023 entnehmen, die Sie im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Birkenfeld einsehen können. Anm. der Verwaltung.)

Einstimmig nimmt der Gemeinderat die positiven Ausführungen der Verwaltung und Werkleitung, Herrn Seuffer, zum bisherigen **Verlauf des Haushaltsjahres 2023 sowie der Eigenbetriebe Gemeindewerke Birkenfeld, Abwasserbeseitigung Birkenfeld sowie Grundstücke und Immobilien Birkenfeld mit deren Hochrechnung auf das Jahresende** zur Kenntnis.

GR Fingberg bittet die Verwaltung im TOP **Verschiedenes** den Leiter der Verkehrsbehörde des Landkreises einzuladen, um Stellung zu den fehlenden Umsetzungen beim Radwegekonzept zu beziehen. Selbst kleine Maßnahmen können zu steigender Sicherheit führen, werden durch das LRA aber nicht umgesetzt. BM Steiner verweist auf fehlendes Personal auch beim Landratsamt und teilweise fehlende rechtliche Grundlagen, stellt eine Einladung des Leiters der Verkehrsbehörde jedoch in Aussicht.

Zuletzt gibt BM Steiner bekannt, dass sich die Einbringung des Haushaltes 2024 in den Januar 2024 verschiebt.

Die nächste Sitzung findet am 19. Dezember 2023 bereits um 18:30 Uhr im Rathaus Gräfenhausen statt.

Aktuelle Abfahrtszeiten des Friedhofsbusses

immer mittwochs (nicht an Feiertagen):

13.28 Uhr: Birkenfeld-Sonne, Pflegeheim

13.29 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Schönblickweg – Ecke Dietlinger Str.

13.30 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Dietlinger Str. 75

13.34 Uhr: Heimig, Ecke Kirchweg

13.36 Uhr: Ecke Daimlerstr./Kirchweg

13.40 Uhr: Kirchplatz, Haltestelle

13.43 Uhr: Gründle, Wohnheim

13.48 Uhr: Ankunft Waldfriedhof

Rückfahrt: 14.45 Uhr

Fahrtpreis: 1,-- € pro Person und Strecke

Kinder- und Jugendbeteiligung zum Dittus-Areal

Zeitgleich mit dem Bürgerworkshop zum Dittus-Areal am 7. Oktober wurde für die Schüler der Birkenfelder Schulen ein offener Wettbewerb ausgerufen, der sich mit den gleichen Fragestellungen beschäftigte, wie sie die interessierten Anwesenden in der Aula miteinander bewegten. Wichtig hierbei war zu erfahren, wie sich die Kinder und Jugendlichen ihre neue Ortsmitte vorstellen und welche Aspekte aus ihrer Sicht aufgegriffen werden sollen.

In den Kunststunden der Ludwig-Uhland-Schule bei Frau Colling haben sich daraufhin alle Siebtklässler mit dem zentral gelegenen Gebiet rund um die ehemalige Metzgerei Dittus beschäftigt. Zuerst



musste mit den Jugendlichen geklärt werden, was es mit den sperrigen Begriffen Städtebau und Identität, Freiraum und Mobilität, Wohnen und Versorgung auf sich hat, so Colling. Unter ihrer Begleitung entstanden in Gruppenarbeit städteplanerische Kunstwerke. Auch Schülerinnen und Schüler der Friedrich-Silcher-Schule waren kreativ und haben ihre Ideen in zwei aufwändig gestalteten Präsentationen an die Gemeindeverwaltung übergeben.



Der Tisch des kleinen Ratssaals war komplett mit Schülerarbeiten gefüllt. Die Anzahl der eingereichten Arbeiten war wirklich überragend!

Neben den künstlerischen Ausarbeitungen konnte im direkten Gespräch mit den anwesenden Jugendlichen auch auf einzelne Punkte eingegangen werden, die ihnen besonders am Herzen liegen.



Im direkten Gespräch mit Bürgermeister Martin Steiner konnten einige der Pläne mit den anwesenden Jugendlichen betrachtet und diskutiert werden.

So ziehen sich Bausteine wie Grünanlagen für eine hohe Aufenthaltsqualität, Wasser in Form von Brunnen und eine differenzierte Betrachtung von Wohnen im Gebiet des Dittus-Areals durch die Schülerarbeiten. Die Arbeiten werden alle im Frühjahr 2024 im Zuge einer öffentlichen Ausstellung zum Bürgerworkshop präsentiert. Als Anerkennung für die geleistete Arbeit der Kinder und Jugendlichen spendiert Bürgermeister Steiner allen Mitwirkenden bei nächster Gelegenheit Pizza. Herzlichen Dank an die 7. Klassen der Ludwig-Uhland-Schule und Frau Colling, die für den Wettbewerb ihre Kunststunden einsetzten und dieses ortsbezogene Thema ausarbeiteten und an die Klassen 3 und 2b der Friedrich-Silcher-Schule, für die liebevoll, aufwändig und ideenreich gestalteten Arbeiten.



Dass Jugendbeteiligung nicht immer das Tagen eines Gremiums bedeuten muss wurde klar, als am Freitag, 1.12.2023, einige Schüler der Ludwig-Uhland-Schule ihre Arbeiten zum Dittus-Areal präsentierten.

Durch diese Beiträge erhält die Verwaltung die Möglichkeit, die Ideen der „Nutzer von Morgen“ kennenzulernen und in den Prozess der Weiterentwicklung des Sanierungsgebiets mit einzubeziehen.

(keb)

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 19.30 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Kinderbibliothek Gräfenhausen:

Montag 12.00 – 14.00 Uhr und Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Rathausplatz 1 · 75217 Birkenfeld - Gräfenhausen

Tel. 0 70 82 / 30 23 · graefenhausen@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Weihnachtszeit in der Bibliothek

Weihnachtliche Bücher finden Sie derzeit in unseren Bibliotheken in Birkenfeld und Gräfenhausen. Viele Geschichten, Bastel- und Hörbücher warten darauf, Sie auf Weihnachten ein zu stimmen.

In der **Kinderbibliothek Gräfenhausen** wird bis Weihnachten **jeden Mittwoch um 18 Uhr** für Kindergartenkinder eine **weihnachtliche Gute-Nacht-Geschichte** vorgelesen. Hierzu ist keine Anmeldung nötig, kommen Sie einfach kurz vor 18 Uhr in die Bibliothek.

Zwischen Heiligabend und Heilige Drei Könige machen wir in beiden Bibliotheken **Weihnachtsferien**. Damit Sie über die Feiertage genügend Lesestoff zu Hause haben, bitten wir rechtzeitig vorbei zu kommen. Unsere Onleihe für eBooks und eAudios ist auch in den Ferien 24 h verfügbar. Besuchen Sie dazu unsere Homepage www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de.

Ab dem 08.01. bzw. 09.01.24 sind wir gerne wieder für Sie da!

Rückblick – Lesung mit Fred Keller

Am 05.12. begrüßten wir Fred Keller bei uns in der Bibliothek, der aus seinem neuen Buch „Die Rache der Laktosefee“ las. Mit insgesamt 3 Kurzgeschichten unterhielt er das zahlreich erschienene Publikum, dazwischen gab es Tee und Plätzchen. Was Katzen wohl draußen alles erleben? Über was sich Pflanzen nachts im Blumenladen unterhalten? Was passiert, wenn Tante Käthe ihr beliebtes Café vererbt ... Dies alles und noch so einiges anderes erfährt man, wenn man dieses Buch liest. Am Ende der Veranstaltung gingen in jedem Fall alle mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause.



Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Strahlende Augen bei der Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr Birkenfeld

Am Samstag trafen sich die Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr mit ihren Betreuerinnen und Betreuern sowie der Feuerwehrführung zu einer Weihnachtsfeier im Feuerwehrhaus Birkenfeld.

Bei einem reichhaltigen Buffet und Spielen konnten an diesem Abend alle schöne vorweihnachtliche Stunden verbringen und so das erlebnisreiche Jahr ausklingen lassen.

Nach dem Essen kündigte sich durch Glockengeläut und einem lauten Poltern ein ganz besonderer Gast an: Der Nikolaus betrat mit einem gefüllten Sack den Raum und bescherte den Kindern und Jugendlichen leuchtende Augen. Es wurden gemeinsam einige Weihnachtslieder angestimmt und der Nikolaus

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS!**



überprüfte die Liste mit den artigen und unartigen Kindern. Er stellte erfreut fest, dass heute alle ein Geschenk bekommen. Auch die Betreuerinnen und Betreuer sowie die Führung der Feuerwehr erhielten ein Präsent.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Firma Becherkult aus Pforzheim für die Gravur der Trinkflaschen und die Spende an die Jugendfeuerwehr Birkenfeld.



Übergabe der Trinkflaschen durch die Firma Becherkult in Pforzheim an die Feuerwehr Birkenfeld (v. li. Anna Lena Kroll; h. re. Janina Ehrlich)



Kinder- und Jugendfeuerwehr gemeinsam mit Betreuer und dem Nikolaus

Landratsamt Enzkreis

Landratsamt nur an den Feiertagen zu – Medienzentrum und Kreisarchiv vom 23. Dezember bis 7. Januar geschlossen

Während der Weihnachtsferien bleibt das Landratsamt Enzkreis einschließlich sämtlicher Außenstellen in Pforzheim und in Mühlacker lediglich an den Feiertagen geschlossen. An den Tagen zwischen Weihnachten und Neujahr herrscht normaler Dienstbetrieb.

Das Kreisarchiv in der Östlichen und das Medienzentrum Pforzheim-Enzkreis in der Zerrennerstraße schließen vom 23. Dezember bis 7. Januar ihre Türen.

Über die Ferienzeit können wie immer Medien und Geräte ausgeliehen werden. (enz)

„Weihnachtswichtelweg“ im Birkenfelder Wald: Adventliche Entdeckungstour für Kinder

Im Birkenfelder Wald haben Waldpädagogin Susanne Kienzle vom Forstamt und Annette Haug vom Wald- und Naturkindergarten Birkenfeld einen adventlichen „Wichtelweg“ aufgebaut. „Normalerweise sind unsere Waldwichtel das Jahr über gut versteckt und nur selten huscht einer vorbei. Aber zurzeit kann man manche sonst verborgene Tür bestaunen“, steht in einem Flyer, der an den örtlichen Schulen verteilt wurde. „Unser Wichtelpfad richtet sich an Groß und Klein und soll zu einem spannenden Waldspaziergang einladen“, sagt Kienzle über das Projekt.

Der Rundgang kann mit der ganzen Familie erlebt werden. Start ist am Parkplatz des Waldfriedhofs in Birkenfeld. Ein großer Holzwichtel macht den Anfang und weist den Weg. Die 24 Wichteltürchen sind nicht nur auf dem Boden versteckt – man müsse die Augen gut

offenhalten, sagt Susanne Kienzle. Am zweiten Adventssonntag sind 100 Wichtelsteine im Wald versteckt, die mitgenommen werden können, und am **Mittwoch, 20. Dezember**, findet von **15 bis 17 Uhr** ein Wichtel-Lichterfest statt: Dann sind alle Wichteltüren weihnachtlich geschmückt.

Wer sich an diesem Tag mit einem Punsch beim Wald- und Naturkindergarten an der Forchenschlaghütte aufwärmen möchte, sollte sich bei Susanne.Kienzle@enzkreis.de anmelden – und einen eigenen Becher mitbringen.

Wichtige Unterstützung bekommt die Aktion von den vierten Klassen der Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, der Jugendgruppe der Naturfreunde, dem Schwarzwaldverein und dem Musikverein Birkenfeld, die an den vier Adventssonntagen kleine Überraschungen bereithalten. Wichtig: Gerade jetzt im Advent, darauf weist die Forstexpertin hin, müsse mit walddtypischen Gefahren wie herabfallenden Ästen oder Schneebruch gerechnet werden. Am besten achte man vor dem Betreten des Waldes auf Wetterwarnungen.

Und warum sind die Wichtel überhaupt zurzeit so aktiv?

Der Grund, sagt Susanne Kienzle: „Sie helfen gerade dem Weihnachtsmann bei den Weihnachtsvorbereitungen.“



(Bild: Enzkreis; Zeichnung: Susanne Kienzle) (enz)

Deutsche Rentenversicherung

Dienststellen der Rentenversicherung Baden-Württemberg: Energiesparen über Weihnachten

Schließtage vom 22.12.2023 bis 29.12.2023

Von Freitag, 22.12.2023, bis einschließlich Freitag, 29.12.2023, bleiben die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), inklusive Regionalzentren und Außenstellen, geschlossen. Über das Servicetelefon unter der Rufnummer 0800 1000 4800 können sich Kundinnen und Kunden zu Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung weiterhin an allen Werktagen von 7:30 Uhr bis 19:30 Uhr (freitags bis 15:30 Uhr) informieren. Videoberatungen finden in dieser Zeit nicht statt.

Bereits im letzten Jahr konnte die DRV BW dadurch beträchtliche Energieeinsparungen verzeichnen. Diesen Beitrag zum Energiesparen möchte sie 2023 mit den Schließtagen zwischen Weihnachten und Neujahr wiederholen. Ab Dienstag, 2. Januar 2024, stehen alle Dienststellen und Beratungsleistungen der DRV BW wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Ortsgeschichtliches aus Gräfenh./Obernh.

Vor 140 Jahren bekam Gräfenhausen ein neues Schulhaus



Ansicht des alten Schulhauses in Gräfenhausen von der Michaelskirche aus fotografiert, 1970er-Jahre.

